

der Hasenweide, an Vorigem und Werner Dick-
hant; 13) Lit. Z. Nr. 126. $\frac{11}{16}$ Acl. $\frac{1}{2}$ Rt. Erbgar-
ten, der Lehngarten genannt, am Wege und Mar-
tin Malius, ein nochmaliger Termin auf den
3. Februar l. J., von Morgens 9 bis 12 Uhr,
vor hiesiges Amt anberaumt worden, so wird dies-
ses Kaufliebhabern hierauf bekannt gemacht.

Am 27. November 1819.

R. H. Justiz-Amt hiers. Kleynsteuber.
In fidem Limberger.

19. Homberg. Auf Betreiben des Handelsmanns
Heinemann David Israel zu Dillich, ist wegen
nicht bezahlter Kaufgelder der Verkauf folgender,
von Hans Curth Eisenbarth zu Cassdorf herrüh-
renden, und vom Henrich Ellenberger daselbst
erstandener Grundstücke, als: 1) ein Wohnhaus
nebst Schener; 2) eine gnädigster Herrschaft dienst-
denen Schönmannschen und Schaumburgischen
Erben zu Homberg, wie auch Rath Schefferschen
Erben zu Cassel zinsbare, nicht weniger denen Gum-
bachischen Erben und Consorten mit der 11ten Garbe
zehntbare, aus zusammen 28 $\frac{1}{16}$ Acl. $\frac{1}{2}$ Rt. Land,
Wiesen und Garten bestehende, von Fol. 721. bis
741. im Steuerbuch catastrirte Hufe, auf Gefahr
und Kosten des erwähnten Ellenberger, erkannt,
und hierzu Termin auf den 16. März l. J. bestimmt
worden. Kaufliebhaber so wie die, welche Ansprüche
daran zu haben glauben, werden daher vorgeladen,
in praefixo von Morgens 9 bis 12 Uhr, auf hie-
sigen Amtshause zu erscheinen, Erstere um zu bie-
ten, Letztere aber, um ihre Ansprüche, bei Strafe
der Entthörung, geltend zu machen.

Am 19. November 1819.

R. H. Justiz-Amt hiers. Kleynsteuber.
Für die richtige Ausfertigung: Limberger.

20. Großen-Englis. Nachdem in dem am 2. No-
vember d. J. abgehaltenen Licitations-Termin auf
die in Sachen des Provisors Eckhard zu Homberg,
noie. des dasigen Sonderfischen-Hospitals, Kläger,
entgegen George Bauer zu Udenborn, Beklagten,
dem Letztern zugehörige, vor Udenborn gelegene und
öffentlich ausgebotene Grundstücke, als: 1) $\frac{3}{16}$ Acl.
 $\frac{2}{5}$ Rt. im Roth, zwischen ihm selbst und Alexander
Schlindorn vor Vendorf gelegen; 2) $\frac{3}{16}$ Acl. $\frac{5}{8}$ Rt.
daselbst, zwischen Herrm. und Adam Römer; 3)
 $\frac{1}{16}$ Acl. $\frac{3}{8}$ Rt. noch daselbst, an selbigen Anliegern;
4) $\frac{1}{16}$ Acl. $\frac{4}{16}$ Rt. Gewendts-Land am Struth; 5)
 $\frac{2}{16}$ Acl. $\frac{5}{8}$ Rt. im Roth genannt, zwischen Vorigem
und Johannes Wiederhold; 6) $\frac{1}{16}$ Acl. $\frac{1}{8}$ Rt. Erbgar-
ten daselbst, an Letztem; 7) $\frac{1}{16}$ Acl. Erbgarten
im Dorfe, zwischen ihm selbst und Ludwig Wieder-
hold; 8) $\frac{1}{16}$ Acl. $\frac{1}{2}$ Rt. am herrschaftlichen Walde
und Johannes Rörbel; 9) $\frac{1}{16}$ Acl. $\frac{1}{8}$ Rt., an
Herrmann Wardorff und Johannes Rörbel; 10)
 $\frac{1}{16}$ Acl. $\frac{1}{2}$ Rt., an Jost Loreg; 11) $\frac{1}{16}$ Acl. $\frac{8}{16}$ Rt.,
an Henrich Römer und Henrich Siemon, und 12)
 $\frac{1}{16}$ Acl. $\frac{6}{16}$ Rt., an Henrich Siemon und Henrich Rö-
mer, abermals nichts geboten worden, so ist drit-

ter und letzter Licitations-Termin auf den 18. Ja-
nuar l. J., Morgens von 10 bis 12 Uhr, vor Amt
nach Vorken anberaumt worden, welches Kauf-
flüchtigen hierdurch zur Nachricht und Beachtung be-
kannt gemacht wird. Am 2. November 1819.

Kurf. Hess. Amt Vorken. Reichard.

In fidem Nößfel.

21. Großen-Englis. Nachdem in dem am
28. October d. J. abgehaltenen Licitations-Termin,
auf die in Sachen des Hospitals-Provisors Rom-
mel, Namens des Hospitals zum heiligen Geist
zu Homberg, Kläger, entgegen George Adl und
dessen Ehefrau zu Gombeth, Beklagte, modo den
über denselben bestellten Curator Conrad Hempler
daselbst, zum Verkauf ausgebotene, dem Beklagten
zugehörige, in und vor Gombeth gelegene Grund-
stücke, als: 1) $\frac{1}{16}$ Acl. $\frac{5}{8}$ Rt. Haus und Hofraide,
zwischen Klobus Evert und Walzer Wollmar, und
die Gemeinds-Nutzung; 2) $\frac{6}{16}$ Rt. Erbgarten vorm
Haus; 3) $\frac{3}{16}$ Acl. $\frac{8}{16}$ Rt. Erbgarten hinterm Haus;
4) $\frac{1}{16}$ Hufe so gnädigster Herrschaft dienst- und dem
hohen Ritter-Orden zu Friklar zins-, der Univer-
sität Marburg aber mit der 11ten Garbe zehndet,
enthält 43 $\frac{1}{16}$ Acl. $\frac{4}{16}$ Rt.; 5) $\frac{3}{16}$ Hufe Land, so
gnädigster Herrschaft dienst- und dem hohen Ritter-
Orden zu Friklar zins-, dem Lieutenant Widdiger
zu Großen-Englis mit der 10ten Garbe zehndbar
ist, enthält 16 $\frac{1}{16}$ Acl. $\frac{11}{16}$ Rt., abermals nichts
geboten worden, so ist ein dritter und letzter Licita-
tions-Termin auf Montag den 10. Januar l. J.,
Morgens von 10 bis 12 Uhr, nach Gombeth anbe-
raunt worden, welches Kaufliebhabern hierdurch
zur Nachricht und Beachtung bekannt gemacht wird.

Am 15. November 1819.

Kurf. Hess. Amt Vorken. Reichard.

Pro copia Nößfel.

22. Wikenhausen. Ausgelagter chirographari-
scher Schulden halber, sollen, auf den Antrag des
Schuhmachers Carl Seidenfaden alhier, die der
Ehefrau des Lohgerbers Friedrich Heinemann hier-
selbst zugehörige Immobilien, als: a) $\frac{1}{16}$ Acl. $\frac{6}{16}$ Rt.
Wein- und Grasberg unter der Claus, an Johs.
Holzapfel, Ch. D. Nr. 17.; b) $\frac{3}{16}$ Acl. $\frac{4}{16}$ Rt. Weins-
berg an der Claus, an Dorothea Elisabeth Holz-
apfel, Ch. D. Nr. 18.; c) $\frac{3}{16}$ Acl. $\frac{4}{16}$ Rt. Weins-
berg an der Claus, an dem von Bodenhausen, Ch. D.
Nr. 18., in termino den 9. Februar 1800 vor
hiesigem Amt verkauft werden. Indem dies Kauf-
liebhabern bekannt gemacht wird, werden zugleich
alle diejenigen, welche an besagten Grundstücken
aus irgend einem Grunde Real-Ansprüche zu haben
vermeinen, zur Angabe und Begründung derselben,
unter dem Nachtheil nachheriger Entthörung, hier-
durch ad praefixum vorgeladen.

Am 26. November 1819.

R o h. In fidem cop. Hoffmann.

23. Großallmerode. 12 Rt. ein einfach Haus
zwischen dem Gemeinds-Schulhaus und dem Wege;